Lagebericht

TANNPAPIER GmbH, Traun

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025

Als eines der führenden europäischen Unternehmen der verarbeitenden Papierindustrie ist die TANNPAPIER GmbH einer der Weltmarktführer bei der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb des Spezialproduktes „Tipping Paper“, dem sogenannten Mundstückbelagspapier. Das globale Netzwerk und die enge Zusammenarbeit mit den internationalen Schwester-Standorten garantieren weltweiten Service und höchste Qualitätsstandards. Die TANNPAPIER GmbH ist seit Juni 2025 Teil der Gruppe Evergreen Hill Enterprise, als Teil einer diversifizierten, privaten, indonesischen Unternehmensgruppe.

1. Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens 2025

1.a Marktsituation

Die Marktsituation für Tabakprodukte bleibt strukturell anspruchsvoll und im Kern unverändert. Die Umsatzerlöse verringerten sich 2025 um 2,65% auf 107.027 T€ (Vorjahr: 109.943 T€). Die abgesetzte Menge lag leicht unter dem Vorjahresniveau. Neben dem demografischen Wandel und einer rückläufigen Konsumneigung wirken insbesondere regulatorische Eingriffe dämpfend auf die Nachfrage in Europa. Fortschreitende legislativen Maßnahmen in der Gesundheitspolitik – wie etwa die Tabakprodukte-Direktive der EU oder Initiativen wie ein „Generational Ban“ im Vereinigten Königreich – zielen auf eine langfristige Reduktion des Tabakkonsums ab. Ergänzend führen Steuererhöhungen, Werbe- und Displayverbote, standardisierte Verpackungsvorgaben sowie verschärfte Produktanforderungen zu zusätzlichen Markteintritts- und Vermarktungsbarrieren in vielen Märkten weltweit. In Summe ist davon auszugehen, dass der regulatorische Druck mittel- bis langfristig weiter zunimmt und das Absatzpotenzial konventioneller Produkte weiter begrenzt.

Vor diesem Hintergrund konzentrieren sich die großen Zigarettenproduzenten verstärkt auf die Sicherung und den Ausbau von Marktanteilen, da der globale Absatzmarkt für Zigaretten in weiten Teilen ökonomisch gesättigt ist. Das Wettbewerbsumfeld ist entsprechend intensiv. Einerseits entsteht dadurch erhöhter

Preisdruck entlang der Lieferkette, verbunden mit einer stärkeren Fokussierung auf Effizienz, Kostenoptimierung und Skaleneffekte. Aufgrund dieser Wettbewerbssituation ist es nicht immer möglich, Kostensteigerungen auf der Input-Seite gleichzeitig an Kunden weiterzugeben, weshalb sich auch die EBIT-Marge um 1,6% auf 9,3% reduzierte (Vorjahr: 10,9%). Andererseits verlagert sich der Schwerpunkt auf hochwertige, differenzierte Produkte mit klarer Qualitätspositionierung, um Margen zu stabilisieren und Kundenbindungen zu stärken.

Parallel dazu investieren führende Tabakunternehmen gezielt in neuartige „Reduced Risk Products“, um bestehende Konsumenten zu halten und neue Zielgruppen anzusprechen. Diese strategische Neuausrichtung verändert die Produktlandschaft nachhaltig und stellt zugleich erhöhte Anforderungen an Innovationsfähigkeit, regulatorische Kompetenz und Geschwindigkeit in der Markteinführung.

Unsere strategische Priorität besteht daher darin, innovative und qualitativ hochwertige Produkte konsequent weiterzuentwickeln. Dabei stehen technologische Kompetenz, verlässliche Lieferperformance sowie eine enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden im Mittelpunkt, um im sich wandelnden Marktumfeld nachhaltig wettbewerbsfähig zu bleiben.

Die geopolitischen Spannungen infolge des Krieges in der Ukraine haben seit 2022 zu erheblichen Verwerfungen und anhaltender Volatilität auf den Energie- und Rohstoffmärkten geführt. Auch wenn sich einzelne Preisniveaus zwischenzeitlich stabilisiert haben, bleibt das Marktumfeld weiterhin von Unsicherheiten geprägt. Die damit verbundenen Schwankungen bei Energie- und Beschaffungskosten wirkten sich in den Vorjahren spürbar auf die Kostenstruktur des Unternehmens aus.

Die Geschäftsführung begegnet diesen Risiken mit einer vorsichtigen und vorausschauenden Steuerung. Dazu zählen eine breitere Diversifikation von Liefer- und Energiequellen soweit möglich, der Abschluss längerfristiger Beschaffungsvereinbarungen zur Erhöhung der Planungssicherheit sowie kontinuierliche Maßnahmen zur Effizienzsteigerung in Produktion und Energieeinsatz. Ziel ist es, die Widerstandsfähigkeit des Unternehmens zu stärken und die Kostenbasis nachhaltig zu stabilisieren. So konnten im Geschäftsjahr die sonstigen Aufwendungen, größtenteils volumenbedingt, von 22.271 T€ auf 21.408 T€ gesenkt werden. Zu dieser Kategorie zählen insbesondere die betriebsnotwendigen

Ausgaben wie z.B. Instandhaltungskosten, Sachversicherungen oder Vertriebs- oder Verwaltungsaufwendungen.

Die Tochterunternehmen entwickeln sich weiterhin positiv mit ihren Kundensegmenten hauptsächlich außerhalb Europas und den damit verbundenen, deutlich leichteren legislativen Anforderungen. So konnten die Beteiligungserträge von 11.974 T€ auf 13.162 T€ gesteigert werden.

1b. Finanzielle Leistungsindikatoren

		2025	**2024**
Umsatzerlöse	T€	107.027	109.943
EBIT	T€	9.908	11.974
EBT	T€	23.006	22.759
Investitionen in Sachanlagen	T€	1.260	2.222
Eigenkapitalquote	%	33,8	41,6
Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit	T€	-1.800	28.150
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	T€	12.941	9.643
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	T€	-3.094	-30.814

1c. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Personal

Im Jahr 2025 beschäftigte die TANNPAPIER GmbH durchschnittlich 264 Mitarbeiter (2024: 269 Mitarbeiter). Wir legen großen Wert darauf, unsere Mitarbeiter entsprechend ihrer fachlichen Qualifikationen, praktischen Erfahrungen und individuellen Stärken einzusetzen. Durch eine gezielte Aufgabenverteilung und kontinuierliche Weiterentwicklung stellen wir sicher, dass vorhandene Kompetenzen optimal genutzt und Potenziale nachhaltig gefördert werden. Auf diese Weise leisten alle Mitarbeiter einen bestmöglichen Beitrag zum Unternehmenserfolg und zur langfristigen Wettbewerbsfähigkeit.

Health and Safety

In den Bereichen Mitarbeitergesundheit und Unfallprävention verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz, der alle Mitarbeiter gleichermaßen einbezieht. Ziel ist es, Sicherheit und Gesundheit dauerhaft als festen Bestandteil der Unternehmenskultur

zu verankern. Hierzu zählen regelmäßige Sicherheitsunterweisungen, verpflichtende Schulungen sowie kontinuierliche Sensibilisierungsmaßnahmen für potenzielle Risiken im Arbeitsumfeld. Klare Prozesse, dokumentierte Arbeitsanweisungen und definierte Verantwortlichkeiten gewährleisten ein strukturiertes und nachvollziehbares Sicherheitsmanagement.

Umweltbelange

Es werden betriebswirtschaftliche Ziele, Qualitätsziele und Umweltziele gleichwertig behandelt. Umweltschutz ist daher ein integraler Bestandteil aller Entscheidungen und Aktivitäten. Wir überprüfen unsere Verfahren und Technologien regelmäßig auf ressourcenschonenden und emissionsvermeidenden Einsatz von Rohstoffen, Wasser und Energie. Diese Kriterien beachten wir auch bei der Auswahl von Lieferanten.

Wir achten insbesondere auf einen umweltschonenden Umgang mit gefährlichen Einsatzstoffen und setzen zahlreiche Maßnahmen zur Verhütung und Begrenzung umweltschädigender Einflüsse. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften, informieren aktiv über unsere Umweltpolitik und führen stets einen offenen und ehrlichen Dialog mit Kunden, Lieferanten, Behörden und der Öffentlichkeit.

Qualitätssicherungssysteme

TANNPAPIER beachtet bei der Herstellung der angebotenen Produkte definierte und überprüfbare Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsstandards. Wir sind zertifiziert hinsichtlich der Vorgaben aus den folgenden Managementsystemen:

- Qualitätsanforderungen nach ISO 9001:2015
- Umweltanforderungen (inkl. Energieeffizienz) nach ISO 14001:2015
- Arbeitssicherheitsanforderungen bzw. Gesundheitsanforderungen nach ISO 45001:2018
- HACCP-Standard gemäß Codex Alimentarius
- Globale Chain of Custody Zertifizierung nach PEFC und FSC

2. Voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

2a. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens 2026

Die Mayr-Melnhof Karton AG hat sich im Dezember 2024 mit Evergreen Hill Enterprise, Pte. Ltd., Teil einer diversifizierten, privaten, indonesischen Unternehmensgruppe, auf den Verkauf von 100% der Anteile an der TANN Gruppe (darunter auch die Tannpapier GmbH) geeinigt. Die Transaktion ist nach Abschluss von behördlichen Genehmigungsverfahren am 02.06.2025 abgeschlossen worden. Es ist nach bisherigem Kenntnisstand nicht zu erwarten, dass sich aus dieser Veränderung der Eigentümer im Jahr 2026 negative Änderungen im Geschäftsverlauf oder der finanziellen Lage des Unternehmens ergeben werden.

In den Planungsrechnungen für 2026 wird von tendenziell leicht fallender Nachfrage und somit leicht rückläufiger Mengenentwicklung ausgegangen. Um Marktanteile zu halten und auszubauen, stehen die Kundenbedürfnisse und deren Abrufverhalten im Vordergrund. Der Fokus liegt daher darauf die Produktivität kontinuierlich zu erhöhen und trotzdem flexibel auf Marktanforderungen reagieren zu können. Laufende Innovationen, hohe Kundenzufriedenheit und höchste Qualitätsstandards sind unsere Erfolgsfaktoren, um auch in Zukunft die Marktführerschaft beizubehalten.

2b. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Geopolitische Unsicherheiten

Die geopolitischen Unsicherheiten könnten sich auch künftig negativ auf die Kosten und Verfügbarkeit von Rohstoffen und Energie auswirken.
Die Geschäftsführung überwacht potenzielle Risiken für das Unternehmen, um im Falle weiterer Kostensteigerungen oder Engpässen möglichst frühzeitig risikominimierende Maßnahmen ergreifen zu können.

Forderungsausfälle

Das Risiko der Uneinbringlichkeit bestimmter Forderungen wird durch eine laufende Bonitätsprüfung der Kunden minimiert. Der Großteil unserer Kunden verfügt nach bestmöglicher Einschätzung der Geschäftsführung über eine gute Bonität, sodass keine größeren Forderungsausfälle zu erwarten sind. Daher sehen wir keine wesentliche Gefährdung unseres Ergebnisses durch Forderungsausfälle.

Rohstoffe

Der Bezug von Rohstoffen – insbesondere Basispapier – ist über entsprechende Verträge abgesichert.

Markt- und Preisrisiko

Aufgrund langfristiger Verträge mit den wichtigsten Kunden und Lieferanten besteht kein besonderes Risiko für 2026. Die in den vergangenen Jahren stark volatilen Rohstoff- und Energiekosten führen zu einem angespannten Marktumfeld, dem durch geeignete Maßnahmen entsprochen wird.

Liquiditätsrisiko

Ein aktives Cash-Management gewährleistet, dass ausreichend Liquidität vorhanden ist, um Verbindlichkeiten zu begleichen, sodass derzeit kein Liquiditätsrisiko gegeben ist.

Umweltauflagen

Derzeit sind alle Umweltauflagen erfüllt und auch keine unerfüllbaren Auflagen in Sicht.

Zusammenfassend ist die Risikolage der TANNPAPIER GmbH als nicht bestandsgefährdend einzuschätzen.

3. Forschung und Entwicklung

Die TANNPAPIER GmbH hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Kunden dauerhaft bestmögliche Qualität zu liefern und unablässig an Innovationen und Verbesserungen zu arbeiten. Gemeinsam mit unseren Lieferanten können wir kontinuierliche Verbesserungen entwickeln und uns dadurch deutlich von Mitbewerbern differenzieren.

4. Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

Traun, am 09. März 2026

Die Geschäftsführer

Werner Czirbusz

Arno Schuster

Christian Bachheimer

Sebastian Finzel